

Gemeinde Langendorf
Frau Bürgermeisterin
Jasmin Deegen-Miest

Langendorf, 25.10.2022

Betr. Antrag Digitale Dörfer Niedersachsen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, hallo Jasmin,

das Projekt Digitale Dörfer Niedersachsen hilft Kommunen bei der Kommunikation und dem direkten Austausch mit den Mitbürger:innen, die sich wiederum auch vernetzen können, um sich miteinander digital auszutauschen. Das Angebot entspricht vollumfänglich den Vorgaben des Datenschutzgesetzes. Es ist ein Kooperationsprojekt der Stiftung Digitale Chancen mit dem Frauenhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering. Gefördert wird das Projekt vom Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung.

Durch die Projektförderung bis 2025 sind die Angebote der Digitale Dörfer Plattform für die teilnehmenden Kommunen in dem Projektzeitraum kostenfrei.

Im Mittelpunkt des Angebotes steht die **App DorfFunk**, die auf dem Smartphone installiert wird (Android und iOS kompatibel). Über die App können sich die Mitbürger:innen über alle möglichen Themen austauschen, Gesuche platzieren oder aber Hilfe anbieten.

Aktuelle Informationen aus der Kommune werden über eine Schnittstelle „DorfFunk Integration Plugin“ ermöglicht. Die **Website der Gemeinde wird als Basis für Meldungen genutzt**. Termine und Neuigkeiten können so direkt von der Website in den DorfFunk übertragen werden und die Mitbürger:innen sind immer auf dem neuesten Infostand.

Weitere Angebote, die über die Kernkommunikation zwischen Kommune und Mitbürger:innen hinausgehen sind, der optionale Zugang zu den Niedersächsischen **LandNews** (derzeit nur für Südniedersachsen), die Integration des Kanals **LösBar** für den Kontakt zwischen Mitbürger:innen und Verwaltung und der **Digitale Schaukasten** (weiterführende Infos siehe Anlagen).

Mitmachen! Interessierte Kommunen können einen Antrag zur Teilnahme am Projekt stellen und ihre individuellen Lösungen der Digitale Dörfer Plattform auswählen. Der Antrag stellt ist noch kein Vertrag. In Absprache mit dem Frauenhofer-Institut wird die Projektumsetzung und Freischaltung geplant.

Weitere Infos auf: <https://www.digitale-doefer-niedersachsen.de/>

Folgende Landkreise / Gemeinden sind mit der Digitale Dörfer Plattform bereits aktiv:

- Landkreis Lüneburg: SG Bardowick mit Gemeinde Barum
- Landkreis Uelzen:
 - SG Aue mit Gemeinden Bad Bodenteich, Lüder, Soltendieck, Wrestedt
 - SG Bevensen-Ebstorf mit Gemeinden Altenmedingen, Bad Bevensen, Barum, Ebstorf, Emmendorf, Hanstedt, Himberger, Jemstorf, Natendorf, Römstedt, Schwienau, Weste, Wriedel
 - SG Rosche mit Gemeinden Oetzen, Rätzlingen, Rosche, Stoetze, Suhlendorf
 - SG Suderburg mit Gemeinden Eimke, Gerdau, Suderburg
 - Bienenbüttel
 - Uelzen
- uvm.

Vor diesem Hintergrund möchte ich folgenden Antrag stellen:

Der Rat möge beraten und beschließen, dass die Gemeinde Langendorf einen Antrag zur Teilnahme an dem Projekt der Digitale Dörfer Plattform stellt, um künftig die App DorfFunk und das DorfFunk Integration Plugin für die neue Website der Gemeinde zu nutzen.

Anlagen:

1. Digitale Dörfer Niedersachsen Projektinformationen auf einen Blick
2. Legal Fact Sheet Digitale Dörfer Nds